

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 87 (1969)
Heft: 46

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umschau

Persönliches. Masch.-Ing. *Erwin Stirnemann*, a. Stadtrat von Zürich, ist im Laufe dieses Jahres als Redaktor der «Blätter der Vereinigung pro Sihltal» zurückgetreten. Er hatte diese Vereinigung ins Leben gerufen und sie mit Leib und Seele geführt. So schreibt ihm denn auch der Gemeinderat von Langnau a. A.: «Sie haben als langjähriger Präsident und Ehrenpräsident der von Ihnen vor mehr als 20 Jahren ins Leben gerufenen Aktion und nachherigen Vereinigung Pro Sihltal mehr für das Sihltal, insbesondere für dessen touristische Erschliessung getan als irgend jemand der vergangenen Jahrhunderte. Ihre Opferbereitschaft wird auch in weiter Zukunft kaum ihresgleichen finden.» Wir beglückwünschen unsern allzeit rührigen SIA-Kollegen herzlich zu der von ihm – notabene im Ruhestand! – geschaffenen Schriftenreihe und zu der verdienten Ehrung!

DK 92

Wettbewerbe

Katholisches Zentrum in Hünenberg ZG. In einem Projektwettbewerb der Katholischen Kirchgemeinde Cham-Hünenberg für Kirche, Pfarrhaus, Pfarreiräume, Friedhofanlage und Gemeindebauten wurden zwölf Projekte beurteilt. *Ergebnis:*

1. Preis (4000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Paul Weber, Zug; Mitarbeiter: Heinz Haller
2. Preis (4000 Fr.) Hans-Peter Amman in Firma H. P. Amman und P. Baumann, Zug
3. Preis (3000 Fr.) Hannes Müller und Alois Staub, Baar; Mitarbeiter: Oskar Bucher, Fredy Schmid; E. Cramer, Gartenarchitekt BSG/SWB, Zürich
4. Preis (3000 Fr.) C. Frey, Baar; Mitarbeiter: K. Bernath, Th. Boga, P. Balla, M. Bosshard, P. Birchmeier, P. Wenk, P. Schlagenhaut
5. Preis (2000 Fr.) Walter Moser, Zürich; Mitarbeiter: Dieter Schenker, Beat Bürcher, Zürich
6. Preis (2000 Fr.) Chris Derungs, Ruedi Achleitner, Menzingen; Mitarbeiter: J. P. Prodolliet

Im Preisgericht wirkten als Architekten mit: E. Brantschen, St. Gallen, E. Studer, Zürich, H. Käppeli, Luzern, und K. Neeser, Zürich.

Die preisgekrönten Projekte sind ausgestellt: 15. und 16. November in Cham, Restaurant Kreuz, 13 bis 21 h.

Reformiertes Kirchgemeindehaus in Wald ZH. Die reformierte Kirchenpflege Wald lud fünf Architekten zu einem Projektwettbewerb ein. Die feste Entschädigung betrug je 1500 Fr. *Ergebnis:*

1. Preis (1500 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Paul Hürzel, Wetzikon
2. Preis (1200 Fr.) Max Ziegler, Zürich; Mitarbeiter: J. Sigg
3. Preis (800 Fr.) Gotthold Hertig, Aarau, Mitarbeiter: Ueli Wagner

Architekten im Preisgericht: E. Eidenbenz, Zumikon, P. Ger-mann, Forch, F. Steinbrüchel, Zürich.

Projektausstellung im Heimatmuseum Wald: Samstag, 15. November 14 bis 17 h und 19 bis 21 h; Sonntag, 16. November 10.30 bis 12 h, 14 bis 17 h und 19 bis 21 h.

Gemeindehaus und Zentrumsplanung in Effretikon. Unsere Mitteilung in H. 45, S. 895 berichtend ist zu melden, dass nicht das mit dem 3. Preis bedachte Projekt (Verfasser Heinrich Raschle, Mitarbeiter Fritz Kolb, Uster), sondern das angekaufte, Verfasser *Tanner und Loetscher*, Architekten, Winterthur, nebst den beiden höchstrangierten zur Weiterbearbeitung empfohlen worden ist.

Schulzentrum in Romont. Die Sekundarschulbehörden des Distriktes de la Glâne eröffnen einen Projektwettbewerb für ein Sekundar-Schulzentrum in Romont. Teilnahmeberechtigt sind Architekten, welche a) im Berufsregister des Baudepartementes des Kantons Freiburg eingetragen sind, b) eine entsprechende Bescheinigung beibringen, c) nachweisen, dass sie mindestens seit 1. Oktober 1968 im Kanton Freiburg niedergelassen sind. Zur Teilnahme werden vier ausserkantonale Architekten eingeladen. Im Preisgericht wirken als Architekten mit: Arthur Bugna, Genf, Alin Décoppet, Lausanne, Jean Ellenberger, Genf, Jean-Claude Latelatin, Fribourg. Als Ersatzmann: Pierre Nicolet, Adjunkt des Kantonsbaumeisters, Fribourg. Für sechs Preise stehen 32 000 Fr. und für Ankäufe 6000 Fr. zur Verfügung.

Aus dem *Programm* für rund 500 Schüler: 27 Klassenzimmer, 14 Räume für Spezialunterricht, Aula; Schulverwaltung (vier Räume), Schülerbibliothek, Materialraum, Lehrzimmer, zusätzlich Raum für Lehrerinnen, Sprechzimmer; Krankenzimmer. LS und Betriebsanlagen; zwei Turnhallen mit Nebenräumen; Aussenanlagen. Abwartwohnung, Geräteraum und Garage. *Anforderungen:* Situation und Modell 1:500, Projektpläne 1:200, Klassenzimmer 1:50 und 1:20, Konstruktions- und Materialbeschrieb, kubische Berechnung, Erläuterungsbericht mit besonders verlangten Angaben zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit. Das Programm enthält zahlreiche detaillierte Angaben für die Projektierung sowie Beurteilungskriterien. Termine: für die Fragenbeantwortung 1. Dezember 1969, für die Abgabe der Projekte und Modelle 30. April 1970. Bezug der Unterlagen gegen Depot von 100 Fr. bei der Préfecture de la Glâne, 1680 Romont.

Ankündigungen

R. M. Schindler – seine Bauten in Kalifornien

Über diesen 1914 nach Amerika ausgewanderten und danach bis 1953 in Kalifornien tätigen Pionierarchitekten präsentiert die ETH-Abteilung vom 18. November bis 7. Dezember 1969 eine Ausstellung im *Centre Le Corbusier* (Höschgasse-Bellerivestrasse, Zürich-Tiefenbrunnen). Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11 bis 18 h. Samstag und Sonntag 10 bis 12 h und 14 bis 18 h. Unkostenbeitrag 3 Fr., Studenten gratis. Gruppenführung nach telefonischer Vereinbarung (Abteilung für Architektur der ETH, Bahnhofbrücke-Bahnhofquai 1. Stock, Tel. 44 26 22). An der Eröffnung am 17. November, um 18.15 h, hält Architekt Prof. *H. Hollein*, Wien und Düsseldorf, das Einführungsreferat.

Verkehrshaus der Schweiz, Luzern

Bis Ende März nächsten Jahres ist eine Ausstellung des Technischen Nationalmuseums in Prag zu sehen, welche der *Pferdeeisenbahn Budweis-Linz-Gmunden* (1832 bis 1872) gewidmet ist. Öffnungszeiten im November täglich 9 bis 18 h.

Geschichte des Architekturunterrichtes an der Architekturabteilung der ETH Zürich

Diese in SBZ 1969, H. 40, S. 815 angekündigte Ausstellung im «Globus-Provisorium» Bahnhofbrücke/Bahnhofquai (1. Stock) wird bis und mit 20. Dezember verlängert. Öffnungszeiten 8 bis 12 und 14 bis 18 h; Samstag und Sonntag geschlossen. Führungen können mit der Abteilung für Architektur (Prof. H. Ronner) vereinbart werden (Tel. 051 / 44 26 22).

Die ebenfalls von der ETH-Abteilung für Architektur präsentierte Ausstellung «R. M. Schindler – seine Bauten in Kalifornien» (18. November bis 7. Dezember) im Centre Le Corbusier in Zürich wird von dieser Verlängerung nicht berührt.

Internationale Fachmesse für die Oberflächenbehandlung, Basel

Vom 19. bis 25. November 1969 findet in den Hallen der Schweizer Mustermesse in Basel die 2. Internationale Fachmesse für die Oberflächenbehandlung statt. Sie umfasst folgende Fachgebiete: mechanische Vor- und Nachbehandlung; chemische und elektrochemische Vor- und Nachbehandlung; chemische und elektrochemische Oberflächenveredlung; thermische Verfahren (Feuerverzinken, Verbleien, Verzinnen, Feuere-maillieren); Metallspritzen, Plattieren, Aufdampfen; Laboreinrichtungen, Mess- und Prüfgeräte; luft- und elektrotechnische Anlagen, Wasser- und Abwassertechnik, Schutzeinrichtungen; Beratungsdienst der Grundstoffindustrie.

Zugleich finden folgende Vortragsveranstaltungen statt:

– Jahrestagung der Schweiz. Galvanotechnischen Gesellschaft. Themenkreise: «Aktuelle Probleme der Galvanotechnik» (20. Nov.) und «Abwasserprobleme in der Galvanotechnik» (21. Nov.).

– 64. Gesamtarbeitstagung der Schweiz. Vereinigung der Lack- und Farbenchemiker (24. Nov.). Thema: «Korrosion und deren Verhinderung durch kunststoffhaltige Beschichtung».

Öffentlichkeit und Landesplanung

Das *Kolloquium über Orts-, Regional- und Landesplanung* an der ETH Zürich wird im Wintersemester 1969/70 unter der Leitung der Professoren *W. Custer*, Dr. *H. Grubinger*, Dr. *J. Maurer*, *M. Rotach*, *Th. Weidmann* und Dr. *E. Winkler* gemäss folgendem Programm durchgeführt:

20. Nov. Dr. *Alfred Peter*, Redaktor der Nationalzeitung, Basel: «Der Bodenrechtsartikel in der öffentlichen Diskussion».

4. Dez. Dr. *Viktor Rickenbach*, Präsident der Planungskommission, Baden: «Die Öffentlichkeitsarbeit am Beispiel der Stadtplanung Baden». 18. Dez. Dr. *Walter Strasser*, Basel: «Die Öffentlichkeitsarbeit am Beispiel der Industrieplanung Fricktal». 8. Jan. *Jakob Hohl*, Mitglied des aargauischen Grossen Rates, Baden: «Die Skepsis der Öffentlichkeit gegenüber der Landesplanung». 22. Jan. *Pietro Martinelli*, dipl. Ing. ETH, Lugano: «Die Abstimmungsdiskussion um die Legge Urbanistica im Tessin». 5. Febr. Dr. *Rudolf Stüdeli*, Zentralsekretär der VLP, Zürich: «Die Öffentlichkeitsarbeit der Schweiz. Vereinigung für Landesplanung». 19. Febr. *Karl M. Jenniches* und Dr. *Heinz Otto Luithe*, Forschungsinstitut für Massenkommunikation, Lausanne: «Massenmedien und Landesplanung».

Die Kolloquien finden jeweils donnerstags von 16.15 bis 18.00 h im Hörsaal II (Erdgeschoss links) des Hauptgebäudes der ETH Zürich statt. Das Kolloquium ist öffentlich und die Teilnahme gratis. Weitere Auskünfte erteilt Prof. Dr. E. Winkler, Leonhardstrasse 27, 8001 Zürich, Tel. 051 / 32 62 11, intern 2302.

Tagung über zerstörungsfreies Prüfen von Werkstoffen

Die Firma Max C. Meister, Löwenstrasse 25, Zürich, veranstaltet am 20. und 21. November 1969 im Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich (Ausstellungsstrasse 60) eine Vortrags- und Diskussionstagung zum Thema «Zerstörungsfreies Prüfen von Werkstoffen und Werkstücken». In sechs Vorträgen werden Erfahrungen bei der Anwendung von Ultraschall, Flüssigkeitseindringung, Röntgenstrahlen usw. dargelegt. Beginn jeweils um 10.30 h. Anmeldeformulare sind erhältlich bei der oben genannten Firma, Postfach, 8021 Zürich.

Holzwirtschaftliche Kolloquien an der ETH im Wintersemester 1969/70

Die Kolloquien finden alle 14 Tage am Montag im Hörsaal ML I (Maschinenlaboratorium, Sonneggstrasse 3) von 16 bis 18 h statt und stehen Interessenten ohne weitere Formalitäten offen. Wir werden die einzelnen Vorträge jeweils im Vortragskalender anzeigen.

24. Nov. *D. Normand*, Centre Technique Forestier Tropical, Nogent-sur-Marne, France: «Problèmes économiques et techniques de l'importation de bois inconnus».

8. Dez. Dr. *Ed. Freitag*, Abteilung für Wissenschaft und Forschung, Eidg. Departement des Innern, Bern: «Die staatliche Forschungsförderung in der Schweiz». Hierauf Prof. Dr. *H. H. Bossard*, ETH, Zürich: «Holzwissenschaft und Holzwirtschaft».

5. Jan. *A. Lauber*, Abteilung Akustik und Lärmbekämpfung an der EMPA, Dübendorf: «Probleme der technischen Akustik unter besonderer Berücksichtigung des Holzes und der Holzwerkstoffe».

19. Jan. Dr. *H. Löffler*, Staufen: «Einfluss von Stammeigenschaften und Fertigungsprogramm auf den Wert des Sägereirundholzes».

2. Febr. Podiumsgespräch mit Prof. *H. Kühne*, Dr. *O. Wälchli*, Dr. *M. Hottinger*, Forsting. *W. Lanz*, Zimmermeister *S. Affentranger* und anderen über: «Der chemische Holzschutz und die Problematik von Rückstandsbildung in Futter- und Lebensmitteln».

16. Febr. Besichtigung des Instituts für Mikrotechnologische Holzforschung. Interessenten werden um Anmeldung gebeten (Tel. 051 / 32 62 11, intern 2942). Einladungen werden später versandt.

Jeweils am gleichen Tag wie die holzwirtschaftlichen Kolloquien finden im selben Lokal (ML I, Sonneggstrasse 3) von 18 bis 20 h die Vorlesungen von Privatdozent Dr. *L. P. Futo* über «Ausgewählte Kapitel der Holztechnologie» (neuzeitliche Holzwerkstoffprobleme) statt, die vor allem Industriefachleuten empfohlen sind. Die Vorlesungen von Prof. *H. Kühne* über «Holz im Bauwesen I» finden jeweils am Montag von 14 bis 16 h im Hörsaal LFO B1 statt am 3. und 17. November, 1. und 15. Dezember, 12. und 26. Januar, 9. und 23. Februar.

Diskussionsversammlung Sicherheit und Schutz elektrischer Netze

Der Schweizerische Elektrotechnische Verein (SEV) veranstaltet diese Diskussionsversammlung am 26. und 27. Nov. 1969 im Kongresshaus Zürich (Gotthardstrasse 5, Eingang U). Programm:

26. November (Beginn 10.30 h)

Begrüssung durch Dir. *R. Richard*, Lausanne, Präsident des SEV. Tagungspräsident: Dr. sc. techn. *E. Trümper*, Aare-Tessin AG, Olten. Vorträge: *K. Berger*, Forschungskommission für Hochspannungsfragen des SEV und VSE, Zürich: «Einführung». *H. Luder*, Elektrizitätsgesellschaft Laufenburg AG: «Verbundbetrieb». *H. Uhlig*, Nordostschweiz. Kraftwerke AG, Baden: «Höchstspannungs-Netzschutz». *R. Burkhard*, Bernische Kraftwerke AG, Bern: «Conception et protection des réseaux moyenne tension». *A. Fonjallaz*, Cie. Vaudoise d'Electricité, Lausanne: «Stations transformatrices et réseaux basse tension». Anschließend Diskussion.

27. November (Beginn 9.00 h)

J. Acker, AG Brown, Boveri & Cie., Baden: «Moderne Lösungen für Leitungs- und Sammelschienenschutz». *A. Kolar*, dipl. Ing., Sprecher & Schuh AG, Suhr: «Der Einsatz von Computern in Netzen». Dr. *G. Büchner*, dipl. Ing., Carl Maier & Cie., Schaffhausen: «Niederspannungs-Schutzschalter». Diskussion. Dr. *W. Erbacher*, Österreichische Verbundgesellschaft, Wien: «Die Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeit bei der Beurteilung von Beeinflussungsfragen». *E. Homberger*, Starkstrominspektorat Zürich: «Die Erdung im modernen Hoch- und Niederspannungsnetz». Diskussion.

Anmeldeformulare sind beim Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich, erhältlich. Anmeldeschluss: 21. Nov. 1969.

Vortragskalender

Montag, 17. Nov. Technische Gesellschaft Zürich. 20.00 h im Zunfthaus zum Rüden. PD Dr. *F. Largiadèr*, Zürich: «Technische Probleme bei Organtransplantationen».

Montag, 17. Nov. Geologische Gesellschaft, Zürich. 20.15 h im Hörsaal 24c des Naturwissenschaftlichen Gebäudes der ETH, Sonneggstrasse 5. Dr. *M. Frey*, Bern: «Die Metamorphose des Keupers vom Tafeljura bis zum Lukmaniergebiet».

Montag, 17. Nov. Studiengesellschaft für Personalfragen. 20.15 h im Restaurant Urania, Uraniastrasse 9, Zürich. *W. Segesser*, Chef Organisationsdienst der Swissair, Zürich: «Personalbedarfsplanung».

Dienstag, 18. Nov. ETH-Kolloquium für Forschungsprobleme der Energietechnik. 17.15 h im Hörsaal III des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. *Friedrich Huber*, Ing., AG Brown, Boveri & Cie., Baden: «Zweck, Bauarten und Prüfung von Hochspannungs-Kompensationsdrosseln».

Mittwoch, 19. Nov. Arbeitslunch der Studiengesellschaft für Personalfragen. 12.15 h im Restaurant Morgensonne, Zürichbergstrasse 197, Zürich. *G. Bernasconi*, Sekretär des Schweiz. Gewerkschaftsbundes: «Die sozialdemokratische AHV-Initiative». Anschließend Generalversammlung.

Mittwoch, 19. Nov. ETH-Kolloquium für Materialwissenschaften (mit SVMT). 16.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. Dr. *K. Forch*, Rheinstahl Hüttenwerke AG, Hattingen/Ruhr: «Einfluss von chemischer Zusammensetzung und Gefüge auf die mechanischen und physikalischen Eigenschaften legierter Schmiedestähle für die Fertigung von Induktorkernen».

Mittwoch, 19. Nov. Institut für Hochbauforschung der ETH. 18.00 h im Provisorium Bahnhofquaibrücke (ehemals Globus, Eingang West, 1. Stock). Prof. *H. Hauri*, Vizepräsident des Schweiz. Schulrates: «Bauforschung als Aufgabe eines Hochschulinstitutes».

Mittwoch, 19. Nov. Geographisch-Ethnographische Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums der ETH. Dr. h.c. *René Gardi*, Bern: «Unter afrikanischen Handwerkern».

Donnerstag, 20. Nov. ETH-Kolloquium über Orts-, Regional- und Landesplanung. 16.15 h im Hörsaal II des Hauptgebäudes der ETH, Leonhardstrasse 33, Zürich. Dr. *Alfred Peter*, Redaktor der Nationalzeitung, Basel: «Der Bodenrechtsartikel in der öffentlichen Diskussion».

Donnerstag, 20. Nov. STV Sektion Bern. 20.15 h im Vereinshaus des KV, Zieglerstrasse 20, Bern. *P. Küng*, Bern: «Grenzen der Erreichbarkeit ferner Weltkörper».

Freitag, 21. Nov. ETH-Kolloquium für Technische Wissenschaften. 17.15 h im Hörsaal III des Maschinenlaboratoriums der ETH. Dr. *Hans Eder*, Contraves AG, Zürich: «Die Anwendung der Monte-Carlo-Methode bei thermischen Berechnungen».

Samstag, 22. Nov. Antrittsvorlesung an der ETH. 11.10 h im Hörsaal III des Hauptgebäudes. Prof. Dr. *R. Zwicky*: «Wandlungen der elektrischen Energietechnik».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 2, Telefon 051 / 36 55 36

Briefpostadresse: Schweizerische Bauzeitung, Postfach 630, 8021 Zürich